

Paulsen gewinnt die U10 hauchdünn

Der heutige Montag war der erste Tag der Entscheidung beim diesjährigen ZL, in der U10 bzw. U10w konnten die ersten Sieger ermittelt werden. In den anderen Altersklassen war heute die 4.Runde angesagt und die ersten Favoritenduelle standen auf dem Programm.

Das Freizeitprogramm war heute wieder einmal voller Abwechslung und bot Schwimmbad, Schach und Kartenspiel.

In der U10 standen die letzten drei Runden auf dem Programm und nach der 6.Runde waren noch viele Fragen offen. Nach zwei Runden am Vormittag hatten noch drei Spieler die Chancen auf den Titel der U10. Denis Mager führte mit 7/8 einen halben Punkt vor Alexej Paulsen und Vincent Spitzl, dem letztjährigen U8-Hessenmeister. Im direkten Duell konnte Vincent das remisträchtige Endspiel für sich entscheiden und nach Alexejs Sieg über Clara Graf entschied die Buchholzwertung über den Titel. Hier konnte sich Alexej Paulsen durchsetzen, von dieser Stelle ihm nochmal herzlichen Glückwunsch. Dahinter kamen Vincent Spitzl auf Platz 2 und Denis Mager auf den Bronzeplatz. Die U10w konnte Lea Maria Brandl mit einem Überholmanöver in der Schlussrunde für sich entscheiden, als sie mit einem Sieg noch an Clara Graf vorbeizog. Dritte wurde Carolin Diener.

In der U12 stand nach der Anreise nur eine Runde auf dem Plan, die alle Favoriten unbeschadet überstanden. Hier werden wir morgen Abend mehr wissen.

Die U14 sieht in Matthias Muth einen überraschenden Führenden nach 4 Runden. Ob dieser nach Sophia Schmalhorst und Tim Höpfner den nächsten Favoriten (Daniel Steblin) stürzen kann, werden wir in wenigen Stunden wissen.

Im Turnier der U16 konnte sich Christian Specht mit einem halben Punkt Vorsprung die Spitze erkämpfen und trifft morgen auf die Nummer Zwei der Setzliste, Benjamin Aslan.

Bei der U18 führen gemeinsam Hagen Poetsch, Evgeniy Rymar und Julian Geske, wobei sich die beiden erstgenannten morgen zum direkten Duell treffen.

Bei den Mädchen hat Alina Sancar die alleinige Führung übernommen, nachdem Sie Nino Begeluri besiegen konnte. Jene muss sich morgen gegen Eda Öz anstrengen, um noch die Chancen Richtung DEM beizubehalten.

Das Freizeitteam konnte am Abend eine wahre Horde kartenwütiger Spieler beim Doppelkopf begrüßen. Heute fand es hauptsächlich als Einführungsveranstaltung für Anfänger statt, was eine unerwartet große Resonanz hatte. Somit sind die Weichen gestellt für das DoKo-Turnier am Donnerstag. Zudem stand der Schwimmbadbesuch der älteren Spieler/innen auf dem Programm.

Eine Premiere war die Kür der „Besten Partie der Runde X“, welche fachmännisch von Frank Roeberg ausgewählt, kommentiert und präsentiert wurden. Es siegte die Drachentöterin My-Linh Tran (Runde 1), das Endspieltalent Lukas Czickus (Runde 2) und der Konterangreifer Niklas Iwanziw (Runde 3). Alle Sieger konnten sich einen Buchpreis aussuchen, wobei die Bücher ausschließlich Angriffsbücher waren ;)

Stephan Michel (Internetbeauftragter)